webconsult - Changelog

webconsult befindet sich in einer kontinuierlichen Weiterentwicklung.

Hier finden Sie eine Übersicht über Änderungen.

- Version 2.8.0 - 25.09.2026
- Version 2.7.2 - 24.06.2026
- Version 2.7 - 14.06.2026
- Version 2.6 - 13.02.2026
- Version 2.5 - 21.01.2026
- Version 2.4 - 29.11.2025

Version 2.8.0 - 25.09.2026

Neue Funktionen

Feiertage & Abwesenheiten für mehrere Kalender

- Abwesenheiten mussten bisher an jedem Kalender einzeln gepflegt werden. Bei einem Dutzend Kalendern bedeutete ein einzelner Feiertag ein Dutzend Mal dieselbe Eingabe.
- Der neue Bereich **„Abwesenheiten"** im Admin-Bereich legt Zeiträume in beliebig vielen Kalendern gleichzeitig an.
- **Feiertage** lassen sich für ein Land und eine Region laden – bundesweit oder landesspezifisch, für bis zu drei Jahre am Stück. Vor dem Ausrollen sehen Sie die vollständige Liste und können einzelne Einträge abwählen, die für Ihre Kalender nicht gelten.
- **Eigene Abwesenheiten** – Betriebsurlaub, eine Versammlung, eine Schließung – werden mit Bezeichnung, Zeitraum und wahlweise ganztägig oder mit Uhrzeiten angelegt.
- Jeder Schritt zeigt zuerst eine **Vorschau** mit dem Ergebnis je Kalender. Erst die Bestätigung schreibt die Änderung.
- Ausgerollte Einträge lassen sich im Reiter **„Übersicht"** wieder entfernen – aus allen Kalendern auf einmal oder aus einem einzelnen.

> Das Ausrollen ist rein additiv: vorhandene Abwesenheiten eines Kalenders bleiben unverändert erhalten.

Bestätigungsfrist für Terminanfragen

- Terminanfragen müssen nun **innerhalb von 30 Minuten** nach der Buchung per Opt-In bestätigt werden.
- Wird die Frist versäumt, gibt webconsult den Termin-Slot wieder frei, sodass er anderen Kunden erneut zur Buchung angeboten wird. Die Anfrage erhält den Status **„Nicht bestätigt"**.
- Bisher blockierte eine unbestätigte Anfrage ihren Slot bis zum Termin selbst. Gerade bei knappen Kapazitäten gingen dadurch buchbare Zeiten verloren, ohne dass je ein Gespräch zustande kam.
- Der Hinweis auf die Frist erscheint direkt nach dem Absenden im Buchungsformular und zusätzlich in der Opt-In-E-Mail.
- Bestätigt ein Kunde zu spät, erklärt die Bestätigungsseite freundlich, dass die Frist abgelaufen ist und ein neuer Termin gebucht werden kann.

>

> Liegt der gebuchte Termin selbst weniger als 30 Minuten in der Zukunft, muss die Bestätigung vor Terminbeginn erfolgen. Die Frist endet in diesem Fall also früher.

> Es wird bewusst keine zusätzliche E-Mail versendet, wenn eine Frist verstreicht. Der Kunde hat die Opt-In-Mail bereits erhalten; eine zweite Nachricht über eine verfallene Anfrage würde vor allem Rückfragen erzeugen.

Statistiken: Verteilung und Auslastung je Kalender

- Die Statistik zeigte bisher nur, wie sich Termine auf die Terminarten Video, Rückruf und Vor-Ort verteilen. Bei mehreren Kalendern derselben Art – etwa mehreren Filialen – waren diese zu einer einzigen Zahl zusammengefasst.
- Der neue Reiter **„Kalender"** weist jeden Kalender einzeln aus, gruppiert nach Terminart, mit seinem **Anteil innerhalb der eigenen Terminart**.
- Daneben steht die **Auslastung**: der Anteil der angebotenen Termin-Plätze, die tatsächlich belegt wurden.

> Anteil und Auslastung stehen bewusst nebeneinander. Ein Kalender mit doppelt so langen Öffnungszeiten sollte auch doppelt so viele Anfragen erhalten – erst beide Werte zusammen zeigen, ob ein Kalender wirklich an seiner Grenze läuft oder nur viel anbietet.

Statistiken: Nachfrage, Vorlaufzeit, Themen und Vorausschau

- **Nachfrage nach Wochentag und Uhrzeit**: eine Übersicht, zu welchen Zeiten der Woche die Nachfrage hoch und wo Kapazität ungenutzt bleibt. Geschlossene Zeiten sind dabei sichtbar von ungenutzten unterschieden.
- **Vorlaufzeit der Buchungen**: wie lange vor dem Termin gebucht wird, getrennt nach Kundenbuchungen und stellvertretend erfassten Terminen.
- **Bestätigungen**: wie viele Buchungen bestätigt wurden und wie viele die Frist verstreichen ließen, als Verlauf pro Monat.
- **Themen**: die Verteilung der gebuchten Themen über den gewählten Zeitraum.
- **Vorausschau**: wie voll die kommenden acht Wochen bereits sind – unabhängig vom eingestellten Zeitraumfilter.

Verbesserungen

Abwesenheiten in den Kalender-Einstellungen

- Abwesenheiten tragen nun eine **Bezeichnung** und zeigen ihre **Herkunft** an, sodass importierte Feiertage von manuell angelegten Zeiträumen unterscheidbar sind.
- Jeder Eintrag lässt sich einzeln über das Mülltonnen-Symbol entfernen – auch importierte.

Statistiken in Reitern

- Die Statistik-Seite ist in die Reiter **Überblick**, **Kalender**, **Nachfrage** und **Videotermine** gegliedert.
- Der Überblick führt jetzt mit den Kennzahlen, nach denen gesteuert wird: Termine gesamt, Auslastung, Abbruchquote der Bestätigungen und durchschnittliche Vorlaufzeit. Die Videotermin-Kennzahlen haben einen eigenen Reiter erhalten.

Erweiterter Excel-Export

- Der Export enthält zusätzlich die Blätter **„Kalender"** (Verteilung und Auslastung je Kalender) und **„Nachfrage"** (Wochentag/Uhrzeit-Raster).
- Die Blätter „Übersicht" und „Monate" führen die neuen Kennzahlen mit.

Automatisches Aufräumen abgelaufener Abwesenheiten

- Abwesenheiten, deren Zeitraum mehr als 30 Tage zurückliegt, werden automatisch entfernt. Sie haben keinen Nutzen mehr und verlängern nur die Kalender-Einstellungen.
- Zusätzlich lassen sich abgelaufene Einträge im Reiter **„Aufräumen"** jederzeit gezielt entfernen – wahlweise nur importierte oder alle.

Fehlerbehebungen

- Der Datumsauswahl-Dialog öffnete sich unter bestimmten Bedingungen im falschen Monat, wenn das Datum zuvor vom System gesetzt worden war. Man musste dann erst zum richtigen Monat blättern. Dieses Verhalten wurde behoben; der Dialog öffnet nun immer im Monat des gewählten Datums.

Version 2.7.2 - 24.06.2026

Neue Funktionen

Neuer Status „Nicht bestätigt"

- Terminanfragen, die ein Kunde nie per Opt-In bestätigt hat und deren Zeitpunkt verstrichen ist, erhalten nun den Status „Nicht bestätigt".
- Dieser ist getrennt vom Status „Verfallen" (vom Kunden bestätigt, aber rechtzeitig kein Berater zugeordnet). So lassen sich die beiden Ursachen – ausgebliebene Bestätigung des Kunden vs. fehlende Zuordnung – in der Statistik sauber unterscheiden.

Teilnehmer von Videoterminen einsehbar

- Für stattgefundene Videotermine lassen sich die tatsächlich beigetretenen Teilnehmer (Anzeigename und Rolle Berater/Kunde) bei Bedarf einblenden – etwa zur Klärung im Streitfall.

> Aus Datenschutzgründen sind diese Namen ausschließlich für Administratoren sichtbar und werden nicht in den allgemeinen Auswertungen angezeigt.

Verbesserungen

Genaueres Ergebnis von Videoterminen

- Videotermine werden nicht mehr nur in „durchgeführt / nicht durchgeführt" unterschieden, sondern in vier Ergebnisse: **Stattgefunden**, **Kunde nicht erschienen**, **Berater nicht erschienen** und **Nicht stattgefunden**.
- Damit ist nicht nur erkennbar, ob ein Videotermin zustande kam, sondern auch warum nicht – ob Kunde oder Berater dem Meeting nicht beigetreten ist.
- Das Ergebnis ist sowohl in der Statistik (Diagramm und Excel-Export) als auch in der Detailansicht des einzelnen Termins sichtbar.

> Ein Videotermin gilt nun als „Stattgefunden", wenn sowohl ein Teilnehmer mit Host-Rolle (Berater) als auch ein Gast (Kunde) beigetreten ist.

Version 2.7 - 14.06.2026

Neue Funktionen

Statistiken

- Ab sofort können Statistiken im Admin Bereich eingesehen werden.
- Dargestellt werden pro Monat die Anzahl und Verteilung von Terminen auf verschiedene Terminarten (Video, Rückruf und Vor-Ort), sowie für Videotermine die tatsächliche Durchführungsquote und die durchschnittliche Termindauer.
- Statistiken können nach Zeitraum, Kalender, Terminart und Status gefiltert werden.
- Statistiken können als Excel-File exportiert werden. Exportiert wird dabei immer der Datensatz, der dem aktuell eingestellten Filter entspricht.
- Außerdem sind der Durchführungsstatus sowie die Termindauer pro Termin in der Detailansicht von Videoterminen in der Termin Listen- und Kalenderansicht einsehbar.

> Videotermine gelten als durchgeführt, wenn mindestens zwei Teilnehmer dem Termin beigetreten sind.

> Termine die vor Einführung dieses Features durchgeführt wurden, können mitunter fehlerhaft erfasst worden sein, wenn die entsprechenden Daten nicht mehr vorgelegen haben. Dadurch kann die dargestellte historische Durchführungsquote sehr viel niedriger sein, als sie tatsächlich war. Zukünftige Termine werden korrekt erfasst, so dass Statistiken ab Auslieferung dieses Features zuverlässig sind.

Verbesserungen

Termin Sichtbarkeit für die Agenten-Rolle

- Bisher konnten Benutzer mit der Agenten-Rolle nur bisher unzugewiesene Termine sehen und sich selber zuweisen, sowie Termine sehen, die Ihnen zugeordnet wurden. Die uneingeschränkte Sicht auf alle Termine, sowie die Fähigkeit Termine anderen Benutzern zuzuordnen war dabei den Rollen Disponent und Admin vorbehalten.
- Uns hat der Wunsch erreicht, dass Agenten trotz Ihrer eingeschränkten Rolle gegenüber Disponenten und Admins alle Termine eines Kalenders zumindest sehen können sollten.

- Um dies zu erreichen und um die derzeitige Funktion für unsere Kunden, die diese Sichtbarkeit nicht wollen, nicht zu gefährden, haben wir eine Einstellung an den Kalendern eingebaut.
- Pro Kalender gibt es nun die Einstellung "Termine anderer Agenten" im Bereich "Rollen-Sichtbarkeit". Wird diese eingeschaltet, so können Agenten alle Termine der von Ihnen abonnierten Kalender einsehen. Bleibt die Einstellung aus, so bleibt das gewohnte Verhalten bestehen.

Sortieren von Formularfeldern

- Die Reihenfolge bereits konfigurierter Formularfelder in den Kalender-Einstellungen kann nun per Drag and Drop geändert werden.

Fehlerbehebungen

- Es gab ein Problem mit dem Date-Picker für die Einstellung von Abwesenheiten in den Kalender-Einstellungen. Dieses wurde behoben.
- Es gab ein Problem das unter bestimmten Bedingungen die Darstellung des Countdowns vor Videoterminen verhindert hat. Dieses wurde behoben.
- Es gab ein Problem, dass unter bestimmten Bedingungen beim Ausfüllen des Terminformulars beim Klick auf "Weiter" der Browser nach oben an den Kopf der Seite sprang. Dieses wurde behoben.

Version 2.6 - 13.02.2026

Neue Funktionen

Neuer Textbaustein - Erinnerungsmail für Agenten

- Bisher haben zugewiesene Agenten, wenn eine Erinnerung an Kunden konfiguriert war, diese Erinnerungsmail in Kopie erhalten. Dies führte teils zu Verwirrungen, z.B. weil in der Kundenerinnerung der Beitrittslink als Gast enthalten sein kann. Zudem benötigen Agenten oft andere Informationen als Kunden.
- Statt wir bisher eine Kopie dieser Erinnerung zu erhalten (`mail.reminder.subject` und `mail.reminder.body`) wird Agenten nun eine eigene Erinnerungs-E-Mail zugesandt. Der zugehörige Textbaustein heißt `mail.agent_reminder.subject` und `mail.agent_reminder.body`.
- Der Textbaustein kann wie üblich individualisiert werden. Z.B. kann der Host-Joinlink oder PIN, Name, Thema und Anliegen des Kunden eingefügt werden, so dass der Agent alle benötigten Informationen vor Stattfinden der Beratung übersichtlich erhält.

Verbesserungen

Termin absagen in Kunden-Erinnerungsmail

- Bisher stand der Link zum Absagen von Terminen in der Erinnerungsmail an Kunden nicht zur Verfügung. Sollte der Kunde aber beim Lesen der Erinnerung merken, dass er den Termin nicht wahrnehmen kann, so ist es durchaus sinnvoll, wenn er den entsprechenden Link direkt in dieser Mail vorfindet und nicht dazu die ursprüngliche Opt-In E-Mail suchen muss.
- Ab sofort steht in der Erinnerungsmail an den Kunden (`mail.reminder.body`) der Absagen-Link über die Variable `{{appointment_url_cancel}}` zur Verfügung. Existierende Textbausteine können entsprechend erweitert werden um dies zu nutzen.

Fehlerbehebungen

- Ausgeschriebene Monats-Namen in E-Mails waren bisher fälschlicherweise auf Englisch. Dies wurde behoben.

- Unter bestimmten Bedingungen konnte es vorkommen, dass bei Ausfüllen des Buchungsformulars die Buchungsanfrage nicht abschließend absendbar war. Der zugrundeliegende Fehler wurde behoben.
- Bei unterschiedlicher Konfiguration der Vorlaufzeit für die Kunden-Erinnerung und der internen Erinnerung für nicht zugewiesene Termine wurde fälschlicherweise die Einstellung der Kunden-Erinnerung auch für die interne Erinnerung verwendet. Dieses Verhalten wurde behoben und es wird nun korrekt der eingestellte Wert für die interne Erinnerung verwendet.
- Wenn Termine von innen abgesagt wurden (nicht vom Kunden), so waren diese Termine dadurch nicht wieder frei und buchbar. Dies wurde behoben.

Allgemeine Systempflege

- Uns ist bekannt, dass die webconsult Oberfläche zuletzt mitunter langsam reagierte. Mit diesem Update haben wir Maßnahmen ergriffen, dies zu beheben. Wir werden das Verhalten weiter beobachten und ggfs. weiter nachsteuern.

Version 2.5 - 21.01.2026

Neue Funktionen

Chat-Funktion in Videoberatungen

- Sie können nun in der Kalenderkonfiguration von Videokalendern die Chat-Funktion während der Videoberatung ausschalten. Dies ist insbesondere dann vorteilhaft, wenn Sie Videoendgeräte für die Beratung verwenden, da diese den Chat nicht anzeigen können. Die Einstellung gilt jeweils für alle Termine, die über den entsprechenden Kalender gebucht wurden.

Verbesserungen

Freie Terminwahl bei stellvertretenden Buchungen

- In Version 2.4 haben wir die Möglichkeit eingeführt, stellvertretend für Kunden Termine einzustellen. Dabei galt für die auswählbaren Termine aber weiterhin die für die jeweiligen Kalender konfigurierten Vorlaufzeiten.
- Ab sofort sind Sie bei stellvertretenden Buchungen frei in der Terminauswahl. Sie können dadurch nun auch kurzfristige, innerhalb der eigentlich geltenden Vorlaufzeiten liegende Termine einstellen.
- Für Videotermine gilt dabei aus technischen Gründen weiterhin eine Vorlaufzeit von 30 Minuten.

Verschiedenes

- Benutzern mit der Rolle "Disponent" wurden in der Terminansicht sämtliche Termine angezeigt. Während dieses Verhalten ursprünglich so gewollt war, zeigt es sich, dass dies nicht praktikabel war. Stattdessen werden diesen Benutzern nun analog zu den Agenten nur noch Termine der Kalender angezeigt, die diese auch abonniert haben.
  Bitte prüfen Sie ggfs. ob Ihre Disponenten die korrekten Kalender abonniert haben!
- Datenschutzbestimmungen werden bei Buchungen durch Kunden vor Abschluss des Formulars angezeigt (wenn für den Kalender konfiguriert). Bei stellvertretenden Buchungen von Videoberatungen durch Agenten hat der Kunde bisher keine Möglichkeit gehabt diese einzusehen und zu bestätigen. Ab sofort werden dem Kunden bei diesem

Buchungstyp während der E-Mail-Bestätigung die Datenschutzbestimmungen zur Akzeptanz angezeigt.
- Einige Wordings wurden verbessert.

Fehlerbehebungen

- Kundenlogos wurden in bestimmten Fällen auf dem Buchenden angezeigten Seiten nicht korrekt dargestellt. Dies wurde behoben.

Version 2.4 - 29.11.2025

Neue Funktionen

Stellvertretende Buchungen

- Sie können nun direkt in der Weboberfläche stellvertretend für Ihre Kunden Termine einstellen
- Für Vor-Ort- und Rückruf-Termine ist dabei die Angabe einer Kunden E-Mail Adresse nicht mehr verpflichtend. Wird dennoch eine E-Mail Adresse angegeben, so wird der Kunde über die Einstellung des Termins informiert. Diese E-Mail kann über die neuen Textbausteine `mail.appointment_booked_on_behalf.subject` und `mail.appointment_booked_on_behalf.body` individualisiert werden.
- Für Video-Termine bleibt die Angabe der E-Mail Adresse weiter Pflicht und der Kunde muss den Termin wie gewohnt bestätigen.
- Stellvertretende Terminbuchungen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb der normalen für Kalender konfigurierten Servicezeiten möglich.
- Details finden Sie hier im Handbuch

Kalenderansicht für Termine

- Neben der gewohnten Listenansicht zur Terminverwaltung steht Ihnen nun auch eine Kalenderansicht zur Verfügung.
- In der Kalenderansicht haben Sie Zugriff auf die gleichen Funktionen und Informationen, wie in der Listenansicht.

Verbesserungen

Geänderter Prozess bei der Bestätigung und Absage von Terminen

- Sicherheitsfunktionen auf einigen empfangenen Mailservern führten dazu, dass Termine bereits bestätigt und abgesagt wurden, bevor die E-Mail beim Kunden ankam. Dadurch konnte der Kunde den dadurch bereits abgesagten Termin nicht mehr bestätigen und daher auch nicht wahrnehmen. Dies war kein Fehler in webconsult, sondern lag an der Art und Weise wie der Mailserver, bei dem der Empfänger registriert ist, mit E-Mails umgeht.

- Um dies zu beheben haben wir den Prozess zur Bestätigung und Absage von Terminen geändert: Statt wie bisher für die Bestätigung / Absage auf den Link in der E-Mail zu klicken, muss der Benutzer nun einen Button auf der sich öffnenden Seite anklicken.
- Der Text auf dieser Zwischenseite ist per Textbaustein individualisierbar:
  Für Bestätigungen: `view.user_form.appointment_confirm`
  Für Absagen: `view.user_form.appointment_cancel`